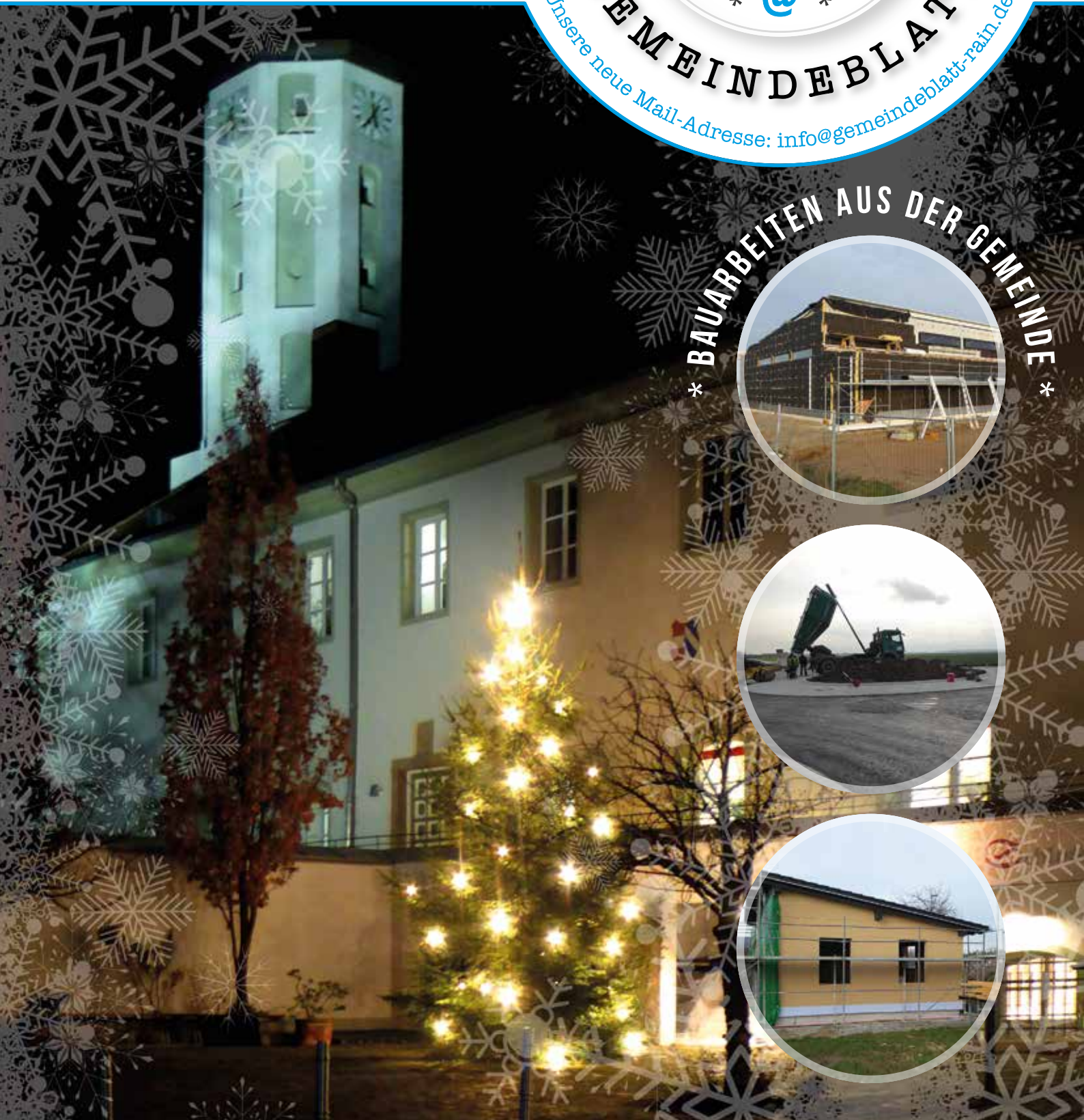


GEMEINDE INFO

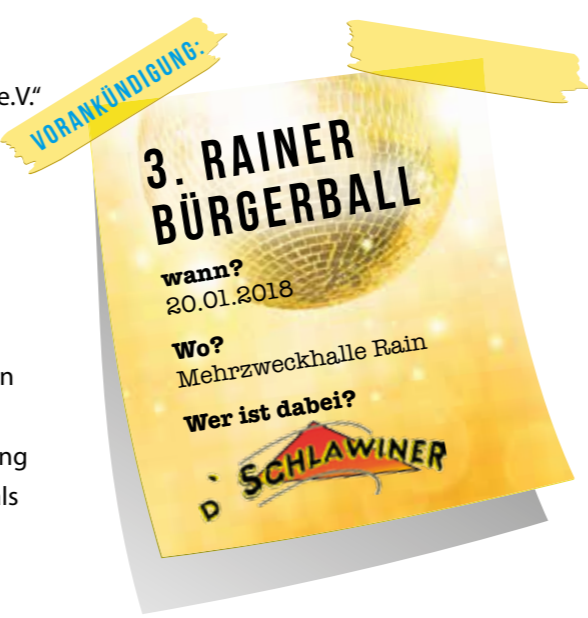
Ausgabe 8/2017 | Mai 2017 - November 2017



* BAUARBEITEN AUS DER GEMEINDE *



3 Vorwort	15 Auf Entdeckungstour am Inselweiher	28 Sparkasse unterstützt Kindergärten
4 Wort der Redaktion	15 Bücherschrank hat neues Zuhause	28 300 € für den SC Rain
4 Die Gemeinde informiert Sicherungsarbeiten im Winter	16 Tiger, Affe, Erdmännchen & Co. meets Gartenbuddler	29 Der SC Rain hat einen „Fußballhelden“
5 Grußwort Pfarrer Peter Häusler	17 Werbung	30 Anglerfreunde Rain 1984 e.V. Fischerfest im Förstergarten
6 Jahresterminkalender der Ortsvereine	18 Bildergalerie Was war los in unserer Gemeinde	31 Strom- & Wasseranschluss und Pflasterarbeiten an der Fischerhütte
7 Zahlen Mai - November	20 Werbung	32 Jugend-Ferienzeltlager am Inselweiher
8 Gemeindeferienprogramm	21 KRV Dürnhart Weinfest	33 BV Wiesendorf-Bergstorf wird 65 Jahre alt
9 Bastelgruppe „Helfende Hände“ Spende Bettina Bräu-Stiftung	21 Angebot für „Junge Eltern/Familien“	34 VGM Rain
10 Bläserfreunde Rain e. V. 35-jähriges Jubiläum	22 Forstverwaltung am AELF Straubing Neuigkeiten	34 Wichtige Nummern
11 EC Rain Meister der Bezirksliga Süd	23 Förderverein „Kindergarten St. Michael e.V.“	35 Das alte Rain
11 Herbstbasar	24 Neues aus Kindergarten & Krippe St. Michael	
12 Grund- und Mittelschule Rain Sportliche Aktivitäten im Schuljahr 2016/17	26 Einweihung Urnenanlage	
13 Grund- und Mittelschule wird saniert	26 Infos zur Pfarrbücherei Rain	
13 Verabschiedung von Konrektorin Frau Birgit Bumès	27 Volkstrauertag und Segnung des neuen Kriegerdenkmals in Dürnhart	
14 Grund- und Mittelschule baut Raketen		



HERAUSGEBER Gemeinde Rain | KONTAKT info@gemeindeblatt-rain.de | REDAKTION Thomas Schießl, Thomas Harbort, Thomas Wiesmüller, Christian Ebner | LAYOUT Kerstin Sagmeister | DRUCK Thomas Danhauser | AUFLAGE 1050 Exemplare

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



im Vorwort zum neuen Gemeindeblatt darf ich Sie wieder zusammenfassend über die Entwicklungen der letzten Monate in unserer Gemeinde informieren. Mittlerweile nimmt der Neubau des Gerätehauses der Freiwilligen Feuerwehr Rain Gestalt an. Am 17. Dezember wurde bereits das Richtfest gefeiert. Nach dem aktuellen Bauzeitenplan kann bis Ende Mai 2018 mit der Fertigstellung des Gebäudes gerechnet werden.

In unmittelbarer Nachbarschaft entsteht das neue Zuhause des Katholischen Burschenvereins Rain mit Mädchengruppe. Der Rohbau ist bereits fertiggestellt. Mit sehr viel Eigeninitiative und Engagement unserer Burschen schreitet der Bau zügig voran.

Die aufwändigen Sanierungsarbeiten in der Schafhöfener Straße in Dürnhart konnten im September 2017 abgeschlossen werden. Im Rahmen des Volkstrauertages wurde der neu gestaltete Dorfplatz und das neu errichtete Kriegerdenkmal am 26.11.2017 eingeweiht.

Auch die Erschließungsanlage im Baugebiet Rehwiesen III wurde im November 2017 fertiggestellt.

Der neue Kreisverkehr an der Kreuzung Südumgehung/Kirchstraße konnte auch bereits seiner Bestimmung übergeben werden.

In der Grund- und Mittelschule Rain laufen die Sanierungsarbeiten auf Hochtouren. Auf Grund der enormen Auslastung der Firmen muss trotz aller Bemühungen der Bauzeitenplan etwas angepasst werden. Die Planer gehen davon aus, dass im Februar 2018 die neuen Klassenzimmer im 1. OG bezogen werden können. Auch die WC-Anlagen werden bis dahin fertiggestellt sein.

Das waren die wichtigsten Bautätigkeiten in unserer Gemeinde.

Ein weiteres sehr schönes und nicht minder wichtiges Projekt ist die Aufwertung unserer Spielplätze mit attraktiven Spielgeräten. So bekam der Spielplatz am Breitenweg ein rustikales Piratenschiff mit hohem Spielwert und großzügigen Sandspielplatz.

Für den Spielplatz am Feuerwehrgerätehaus in Wiesendorf wurde eine „Supernova“ angeschafft.

Der Spielplatz in Dürnhart/Lohbrunnstraße wird im Frühjahr, sobald es die Witterung zulässt, mit zwei Balancier- und Kletteranlagen, sowie einem Drehspiel ergänzt.

Ich wünsche allen Kindern viel Freude und Spaß.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am Ende des Jahres möchte ich mich ganz herzlich für das gute Miteinander in unserer Gemeinde bedanken.

Ich wünsche Ihnen allen gesegnete Weihnachten und ein gutes, zufriedenes neues Jahr 2018.

Anita Bogner
1. Bürgermeisterin



Ein Wort der Redaktion

Liebe Leserinnen und Leser,

heute präsentieren wir Ihnen die Zweite Ausgabe des Gemeindeblattes im Jahr 2017. Auch die vergangenen Monate waren geprägt von vielen Veranstaltungen im Gemeindebereich. Dies waren unter anderem ein großes Gründungsfest, die Sportwoche, das Gemeindeferienprogramm und viele Feste der Ortsvereine. In diesem Heft können wir über die eine oder andere Veranstaltung berichten. In der Gemeinde Rain ist viel los, viele Baustellen im Gemeindebereich zeugen davon. Hierbei sind der Neubau des FFW-Hauses, das neue Baugeliet Rehiesen 3 mit Kreisverkehr, der Bau des Burschenhauses in Rain oder die Neugestaltung des Kriegerdenkmals in Dürnhart mit neuer Ortsmitte zu erwähnen. Viele viele kleine Bauvorhaben laufen noch nebenbei ab. In der Gemeinde ist sehr viel los. Ein neues Piratenschiff hat z.B. am Spielplatz im Breitenweg angelegt und liegt jetzt vor Anker. Die größte Baustelle ist aber die Generalsanierung der Grund- und Mittelschule.

Das Redaktionsteam ist immer auf der Suche nach Berichten oder Bildern von Veranstaltungen. Schicken Sie uns Ihre Informationen einfach zu. Wir haben schon mehrmals darauf hingewiesen!

Wir wünschen Ihnen schon jetzt „Ein schönes Weihnachtsfest und einen Guten Rutsch ins Jahr 2018“ Und: Dieses Jahr ist das Jahr der Kontrollen. Einige Uneinsichtige haben zu tief ins Glas geschaut und Ihren Führerschein deswegen verloren. Also: „Wer trinkt fährt nicht“ seien Sie vernünftig und gefährden Sie sich nicht selbst oder Ihre Mitmenschen!

Und abschließend: DER DRITTE RAINER BÜRGERBALL FINDET AM SAMSTAG DEN 20.01.2018 WIEDER IN DER MEHRZWECKHALLE STATT!

Viel Spaß beim lesen
wünscht das Redaktionsteam.

Die Gemeinde informiert

SICHERUNGSRARBEITEN IM WINTER

Zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz haben die Vorder- und Hinterlieger die Gehbahnen (hier gilt: die Sicherungsfläche sprich Gehbahnen ist die vor dem Vorderliegergrundstück liegende Reinigungsfläche) der AN Ihr Grundstück angrenzenden oder Ihr Grundstück mittelbar erschließenden öffentlichen Straßen auf eigene Kosten in sicherem Zustand zu erhalten. Die Sicherungspflicht besteht für alle Straßen, auch wenn diese nicht im Straßenverzeichnis aufgeführt sind.

Die Vorder- und Hinterlieger haben die Sicherungsfläche an Werktagen ab 7.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen ab 8.00 Uhr von Schnee zu räumen und bei Schnee-Reif- oder Eisglätte mit geeigneten Stoffen (z.B. Sand, Splitt), nicht jedoch mit Tausalz oder ätzenden Mittel zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen. Bei besonderer Glättegefahr (z.B. an Treppen oder starken Steigungen) ist das Streuen von Salz zulässig. Diese Sicherungsmaßnahmen sind bis 20.00 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren erforderlich ist.

Der geräumte Schnee oder die Eisreste sind neben der Gehbahn so zu lagern, daß der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. Ist das nicht möglich, haben die Vorder- Hinterlieger das Räumgut spätestens am folgenden Tag von der öffentlichen Straße zu entfernen. Abflußrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte oder Fußgängerüberwege sind bei der Räumung freizuhalten.

Grußwort PFARRER PETER HÄUSLER

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, liebe Angehörige der Pfarrgemeinde Atting/Rain!

In der Politik spricht man von der „100-Tage-Frist“. Laut dem online-Lexikon „Wikipedia“ ist das „die Zeitdauer, die nach einer Faustregel des Journalismus einem neuen (politischen) Amtsinhaber oder einer neuen Regierung zugestanden wird, um sich einzuarbeiten und erste Erfolge vorzuweisen. Danach kommt es zu einer ersten Bewertung (100-Tage-Bilanz) der Regierungsleistung (Regierungskommunikation).

100 Tage sollen neue Entscheider nutzen, um sich mit den Abläufen ihres Amtes vertraut zu machen, wesentliche Personalentscheidungen zu treffen und erste Maßnahmen auf den Weg zu bringen. Da ein Regierungsalltag z. B. sehr komplex ist und Entscheidungen meist einen gewissen Vorlauf benötigen, lässt sich die Leistung der handelnden Personen nicht sofort nach ihrer Amtseinführung abschätzen. Traditionell wird das erste Resümee von Medien und Opposition darum erst nach Ende dieser Schonfrist gezogen.“

Am vergangenen Zweiten Adventssonntag waren es genau 100 Tage, seit ich in der Pfarrei Atting mit der Expositur Rain meinen Dienst angetreten habe. Zum 1. September 2017 hat mich Bischof Dr. Rudolf Voderholzer zum neuen Pfarrer hier berufen.

100 TAGE IN DER NEUEN PFARRGEMEINDE –

- eine Zeit, in der ich mich nach dem anfänglichen Chaos des Umzugs gut im Pfarrhaus und in der Pfarrei eingelebt habe.
- Eine Zeit, in der ich schon viele gute Menschen, - Pfarrangehörige und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, - kennenlernen durfte.
- Eine Zeit, in der ich schon viele gute Erfahrungen machen durfte, was das gute und wertvolle Miteinander der Pfarrangehörigen aus beiden politischen Gemeinden - Atting und Rain – betrifft.
- Eine Zeit, in der ich auch erkannt und erfahren habe, dass es nicht immer einfach ist, alle Wünsche und Pläne aller Pfarrangehörigen zu erfüllen und unter einen Hut zu bringen.
- Eine Zeit, in der es auch schon Enttäuschungen gab, die ich so nicht erwartet habe.

„100-Tage-Frist“ – Zeit, „um sich einzuarbeiten“, heißt es bei „Wikipedia“, Zeit, um „Bilanz“ zu ziehen, Zeit, um „erste Erfolge vorzuweisen“. Die Bilanz, die ich persönlich nach 100 Tagen ziehen kann, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Pfarrangehörige, fällt überaus positiv aus. Ich habe mich hier gut eingewöhnt und eingearbeitet, habe die Besonderheiten kennengelernt, habe viele gute Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und freue mich weiterhin um ein gutes Miteinander in der gesamten Pfarrei, in Atting und Rain. Und was die Erfolge angeht, wie es in „Wikipedia“ angesprochen wird, da möchte ich mit dem bekannten Sprichwort sagen: „Erfolg ist keiner der Namen Gottes“.

Auch wenn nun nach 100 Tagen die „Schonfrist“ vorbei ist, bitte ich weiterhin um viel Geduld mit mir. Ich bin dankbar, dass ich die vielfältigen Aufgaben in der Pfarrgemeinde nicht alleine bewältigen brauche und danke allen, die mir mit Rat und Tat zur Seite stehen. Dann können wir zuversichtlich auf das kommende neue Jahr blicken.

Dabei vertraue ich auf Gottes Hilfe und denke an das Lied aus unserem „Gotteslob“ (Nr. 853):

„WER GLAUBT IST NIE ALLEIN!

DU, HERR, WIRST MIT UNS SEIN MIT DEINER KRAFT, DIE LEBEN SCHAFFT.

WER GLAUBT, IST NIE ALLEIN!“

Ich wünsche Euch allen noch eine besinnliche Adventszeit, ein frohes, friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr 2018!

Euer Pfarrer Peter Häusler

Feste & Versammlungen

JAHRESTERMINKALENDER DER ORTSVEREINE

AFR Anglerfreunde Rain
 BFR Bläserfreunde Rain
 BV Burschenverein
 FFW Freiwillige Feuerwehr
 SC Sportclub
 OGV Obst und Gartenbauverein
 KV Kriegerverein Dürnhart
 KRUSK Krieger, Reservisten und Soldaten Kameradschaft
 JHV Jahreshauptversammlung

JANUAR 2018

- 5. FW-Christbaum-versteigerung
- Bis 7. Neujahrsanblasen BFR
- 12. Musikantenstammtisch
- 13. AF JHV mit Neuwahlen
- 13. AF Beginn Fischerkurs
- 13. SC Ski Tagesfahrt Flachau
- 20. Bürgerball Rain

FEBRUAR 2018

- 3. OGV Sträucher-Schnittkurs
- 9. Musikantenstammtisch
- 10. SC-Faschingsball
- 17. SC-Ski Tagesfahrt Flachau
- 24. FW JHV

MÄRZ 2018

- 3.-4. SC-Ski 2-Tagesfahrt Hauser-Kaibling
- 7. Kiga-Förderverein JHV
- 9. Musikantenstammtisch
- 9. OGV Gartenbuddler Osterbasteln
- 10. EC JHV mit Neuwahlen
- 23. OGV JHV
- 24. OGV Gartenbuddler Ostereiersuchen Förstergarten
- 24. BV JHV
- 26. OGV mit Landfrauen Osterbrunnen herrichten
- 30. AF Fischverkauf im Förstergarten

APRIL 2018

- 7. KRUSK JHV mit Neuwahlen (18.30 Uhr Kirche)
- 13. Musikantenstammtisch
- 20. OGV Gartenbuddler Filzen
- 30. BV Maibaum-Wache

MAI 2018

- 1. BV Maibaum-Aufstellen
- 5. BFR Frühjahrskonzert 20.00 Uhr
- 11. FW Brotzeit-Watten
- 11. Musikantenstammtisch
- 13. FW Grillfest (altes FW-Haus)
- 18. OGV Gartenbuddler Werken
- 31. Fronleichnam Rain

JUNI 2018

- 17. KRUSK Grillfest im Förstergarten
- 22. OGV Gartenbuddler Papierschöpfen
- 23. BV Sonnwendfeier
- 29. EC-Turnier
- 30. EC-Turnier
- 30.-01.07 AF Fischerfest Förstergarten

JULI 2018

- 7. EC-Dorfmeisterschaft
- 7. OGV Gartenbuddler Familienpicknick Förstergarten
- 13. Musikantenstammtisch
- 14. AF Königsfischen (Vormittags)
- 14. Garten-Serenade im Schloßgarten mit „Chorus Flautorum“ Veranstalter: Elisabeth Pongratz
- 20.-22. SC Sportwoche
- 21. OGV Jahresausflug
- 21. SC Volkslauf
- 22. SC 90 Jahr-Feier
- 27.-29. AF Jungendzeltlager

AUGUST 2018

- 12. KRUSK Volksfest
- 14. OGV Kräuterbuschen

- binden
- 15. Kräutersegnung

SEPTEMBER 2018

- 9. OGV Kartoffelfest das 10.
- 14. Musikantenstammtisch
- 16. KRUSK Ausflug
- 7.-9. BFR Jugend-Proben-Lager

OKTOBER 2018

- 5. BFR JHV mit Neuwahlen
- 12. Musikantenstammtisch
- 12. OGV Herbstversammlung
- 19. OGV Gartenbuddler Herbstbasteln
- 28. Vorstände-Treffen im Pfarrzentrum

NOVEMBER 2018

- 9. Musikantenstammtisch
- 17. Volkstrauertag Rain
- 23. OGV Gartenbuddler Advents basteln
- 30. EC-Weihnachtsfeier

DEZEMBER 2018

- 1. Christkindelmarkt
- 5.-6. BV Nikolaus gehen
- 9. BFR Weihnachtsfeier
- 14. MST
- 15. KRUSK Weihnachtsfeier
- 22. SC Weihnachtsfeier
- 27.- 6.1. BFR Neujahrsanblasen

JANUAR 2019

- 5. FW Christbaum Versteigerung

Stand vom 21. Oktober 2017
 Vorstandetreffen im Pfarrzentrum Rain (ohne die Ortsteile Wiesendorf/Bergstorf und Dürnhart).
 Änderungen vorbehalten.

Wir gratulieren!

MAI BIS NOVEMBER 2017

EHESCHLIEßUNGEN

- MAI - 1 EHESCHLIEßUNG
 - Alexander Kramhöller & Kristina Jensch aus Dürnhart

JUNI - 1 EHESCHLIEßUNG

- JULI - 7 EHESCHLIEßUNGEN
 - Christian Zenk & Fabienne Glöser aus Rain
 - Matthias Wolf & Kerstin Kerscher aus Rain
 - Fabian Käuffert & Carolin Büttner aus Rain
 - Heribert Huber & Christiane Wimmer aus Dürnhart

AUGUST - 2 EHESCHLIEßUNGEN

- Markus Schmuck & Julia Alteneder aus Rain

SEPTEMBER-2EHESCHLIEßUNGEN

- Dr. Anton Peter & Gabriele Fellner aus Rain

OKTOBER - 2 EHESCHLIEßUNGEN

- Michael Petzl & Sabrina Leistner aus Rain

GEBURTSTAGSJUBILARE

- MAI
 - 75 Jahre Helmut Haslbeck, Rain
 - 90 Jahre Anna Zierhut, Rain
 - 75 Jahre Annemarie Limmer, Dürnhart

JUNI

- 80 Jahre Edith Tietz, Rain
- 95 Jahre Therese Mokri, Dürnhart
- 75 Jahre Karolina Handwerker, Rain
- 80 Jahre Otto Spagert, Wiesendorf

JULI

- 85 Jahre Johann Wimmer, Dürnhart
- 85 Jahre Xaver Katzendobler, Dürnhart
- 75 Jahre Emil Hebauer, Dürnhart

AUGUST

- 80 Jahre Regina Janker, Rain
- 75 Jahre Eva Vas-Pocsubay, Rain
- 75 Jahre Willibald Schlecht, Rain
- 80 Jahre Klara Tomaschek, Rain

SEPTEMBER

- 75 Jahre Franz Wagner, Rain
- 75 Jahre Renate Bauer, Rain

OKTOBER

- 75 Jahre Anneliese Kellermeier, Rain
- 75 Jahre Eva Wischnewski, Rain

NOVEMBER

- 80 Jahre Otto Wimberger, Rain
- 85 Jahre Xaver Romminger, Dürnhart
- 80 Jahre Elsa Kammermeier, Rain

EHEJUBILARE

- MAI
 - Goldene Hochzeit Elisabeth & Heinrich Stelzl, Rain

JUNI

- Diamantene Hochzeit Edeltraud & Ludwig Baumeister, Dürnhart

JULI

- Goldene Hochzeit Berta & Georg Hecht, Rain

ÖFFNUNGSZEITEN POSTAGENTUR

Puchhofer Weg 1
 (neben Kiga)

Montag - Freitag:
 14:30 - 17:30 Uhr

Samstag:
 9:00 - 10:00 Uhr

SEPTEMBER

- Goldene Hochzeit Margot & Horst Liewald, Rain

NOVEMBER

- Goldene Hochzeit Franziska und Emil Rankl, Rain

GEBURTEN

MAI - 1 GEBURTEN

(1x männlich)

JUNI - 2 GEBURT

(2x männlich)

JULI - 4 GEBURTEN

(3x weiblich, 1x männlich)

AUGUST - 1 GEBURTEN

(1x weiblich)

SEPTEMBER - 3 GEBURTEN

(1x weiblich, 2x männlich)

OKTOBER - 1 GEBURTE

(1x männlich)

STERBEFÄLLE

MAI - 1 STERBEFÄLLE

(1x männlich)

JULI - 2 STERBEFÄLLE

(2x weiblich)

SEPTEMBER - 3 STERBEFALL

(1x weiblich, 2x männlich)

OKTOBER - 3 STERBEFÄLLE

(2x weiblich, 1x männlich)

NOVEMBER - 1 STERBEFÄLLE

(1x männlich)

Mit über 100 Kindern DURCHS GEMEINDEFERIENPROGRAMM

Auch zum dritten Mal bot die Gemeinde Rain ein Gemeinde-Ferien-Programm für die Sommerferien an. Organisiert wurden die Veranstaltungen, wie auch in den vergangenen Jahren durch die Gemeinderäte Thomas Wiesmüller, Josef Solleder und Thomas Schießl. In diesem Jahr konnten die Veranstalter die 100-Kinder-Marke knacken. In das Ferien-Programm wurde auch mehrere Ortsvereine wie zB. die FFW-Rain, der Obst- und Gartenbauverein, die Anglerfreunde Rain, der Kindergarten-Elternbeirat sowie der Kindergartenförderverein mit eingebunden.



Die erste Fahrt führte die Kinder wie auch in den letzten Jahren ins Gäubodenmuseum Straubing, wo die jungen Damen und Herren erst einmal durch die Römerausstellung geführt wurden. Danach ging es zur eigentlichen Arbeit „Wie entstehen Fresken“? Die Teilnehmer konnten dann unter Anleitung ihre eigenen Fresken entwerfen und malen. Nach getaner Arbeit durften sich die Kinder dann wieder über ein Eis am Stadtplatz freuen. **Tag zwei war ein gemeinsames** Zelten im Förstergarten Rain. Hier konnte der Veranstalter über 40 Kinder mit Ihren Eltern begrüßen. Der Nachmittag wurde mit Flaschenwerfen, Sackhüpfen und einer kalten Wasserdusche verbracht. Am Abend wurde am Fischerhäusl gegrillt und in der Dunkelheit gabs dann

noch Stockbrot über offenem Feuer. Am nächsten Morgen durften sich die Kinder über ein Weißwurstfrühstück, Rührei und selbstgemachte Pan-Cakes freuen. Der Vormittag wurde mit einer kindergerechten Fischkunde durch den zweiten Jugendleiter Thomas Dannhauser abgerundet. Die Teilnehmer waren gefesselt von den verschiedenen großen und kleinen Tieren im Wasser. Ein präparierter Wallerkopf fand hier riesengroßes Interesse!

Am dritten Tag des Ferienprogramms ging es dann in den „Rainer Wald“ Hier wurde unter sachkundiger Anleitung von Herrn Dr. Stierstorfer vom LBV die größeren und kleineren Wasser- und Waldbewohner erklärt und auch „gefunden“. Es verblüffte die Kinder, was im und neben dem Wasser alles an Tieren unterwegs ist.



Den vierten Tag des Ferienprogramms übernahm die FFW Rain. Zum ersten Mal beteiligte sich die FFW Rain heuer am Ferienprogramm der Gemeinde Rain. Dabei waren von 10 Uhr bis 15 Uhr 30 Kinder zu Gast im Gerätehaus. Als erstes wurde den Kindern erklärt wie ein Brand entsteht, das richtige Verhalten im Brandfall und wie ein Notruf richtig abgesetzt wird. Als nächstes stand das Brandhaus an. Hier konnten sie das Ausbreiten des Brandrauches im Gebäude sehen und wie ein Rauchmelder funktioniert. Auch die Einsatzkleider, Atemschutz Ausrüstung und verschiedene Einsatzmittel konnten bestaunt werden. Danach durften die Kinder selber ran. Vom Leinenbeutel werfen, Schlauch ausrollen bis hin zum bedienen des Spreitzers und eines Feuerlöschers konnten sie alles testen. Auch für das leibliche Wohl war gesorgt: mittags gab es Bratwurst Semmel und Getränke für die Kids. Der Höhepunkt für die Kinder war natürlich zum Abschluss die Fahrt mit dem großen Feuerwehrauto. Es war ein super Tag, der sowohl uns als auch den Kindern gefallen hat.

Zum nächsten Termin durften die Kinder über die Landkreis Grenze raus nach Regensburg. Bei Kaiserwetter rollte die Truppe mit dem SC-Rain Bus nach Regensburg. Dort wartete eine Führung der „Stadtmaus“ auf die Kinder. Thema war das alte „Römische Regensburg“. Die Kleinen wurden anschaulich durch „Castra Regina“ geführt. Alte römische Stätten, die immer noch Teil des Stadtbildes sind, wurden den Teilnehmern erklärt. Auch eine kleine Römische „Marschübung“ stand auf dem Programm. Den Höhepunkt der Führung war aber das „Einkleiden“ in römische Soldatenkluft oder Senatorengewand und diverse andere Römische Kleidungsstücke. Die Soldatenausrüstung mit Speer und Schwert



war besonders interessant. Mit einem kühlen Eis an der Steinernen Brücke wurde auch diese Veranstaltung beendet. **Eigentlich sollte es noch eine** sechste Veranstaltung auf der Donau mit der „Schatzkiste“ geben. Diese konnte wegen Hochwassers nicht durchgeführt werden.

Das wird aber mit Sicherheit nächstes Jahr wieder in Angriff genommen.
Vielen Dank an alle Unterstützer!

Bastelgruppe „Helfende Hände“ SPENDE AN BETTINA BRÄU-STIFTUNG

2500 € konnte die Bastelgruppe „Helfende Hände“ aus Rain und Mallersdorf-Pfaffenberg an die Bettina Bräu-Stiftung spenden. Hoherfreut und gerührt nahm Frau Irmgard Bräu die Spende im Okt. entgegen.

108 Herbstkränze wurden in Rain gebunden, unzählige Holzdekorationen in Rain und Mallersdorf-Pfaffenberg gefertigt und angemalt. Beim Landfrauentag in Straubing, beim Christkindlmarkt und Kartoffelfest, sowie am Schießl Hof in Rain wurde verkauft. Alle Mitglieder arbeiten ehrenamtlich. Unzählige Holzklötze bekommen wir als Spende von der Zimmerei Rehm, grüne Zweige, Blätter und Beeren bringen uns seit Jahren Rainer Bürgerinnen, wofür wir uns sehr herzlich bedanken.

Das Geld kommt krebserkrankten Kindern und der Forschung zu gute.

Frau Bräu sagte, das Ziel sei, dass eines Tages kein Kind mehr an Krebs verstirbt.



Festgottesdienst zum 35-jährigen Jubiläum

DER BLÄSERFREUNDE RAIN E.V.

30.09.2017

Die Bläserfreunde Rain feierten am 30. September 2017 ihr 35-jähriges Jubiläum. Pfarrer Peter Häusler zelebrierte den Festgottesdienst in der Kirche Rain, an dem auch MdL Herr Josef Zellmeier, 1. Bürgermeisterin der Gemeinde Rain Frau Anita Bogner sowie 2. Bürgermeister Herr Thomas Schießl und 3. Bürgermeister Thomas Wiesmüller teilnahmen. Pfarrer Humbs, der den Bläserfreunden Rain seit vielen Jahre eng verbunden ist, beglückwünschte in seiner Predigt den Verein und dankte für 35 Jahre „Musik zur Ehre Gottes“. Die Bläserfreunde Rain musizierten unter der Leitung von Andreas Stögmüller.



Festgottesdienst in der Kirche Rain



v.l.n.r. 1. Vorstand Andreas Meusel, Moritz Englbrecht, Birgit Schlecht, Henrike Runge, Birgit Schamm, Josef Lacher, Stefanie Bartl, Torsten Runge und der musikalische Leiter, Andreas Stögmüller bei der Übergabe der Leistungsabzeichen

Zur weltlichen Feier konnten die Bläserfreunde Rain zusätzlich Herrn Alois Rainer, MdB; Herrn Franz Xaver Stierstorfer, stellvertretender Landrat und Herrn Robert Ruber, Bürgermeister der Gemeinde Atting begrüßen. Frau Bürgermeisterin Bogner bedankte sich beim musikalischen Leiter für die hervorragende Kirchenmusik zum Festgottesdienst und überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde. Stellvertretender Landrat Herr Stierstorfer hob in seiner Rede die gute Jugendarbeit hervor und dankte dem Verein für sein musikalisches Wirken im Landkreis Straubing-Bogen. Bundestagsabgeordneter Herr Rainer richtete den Dank an den musikalischen Leiter, Andreas Stögmüller; den 1. Vorstand, Andreas Meusel sowie alle Verantwortlichen des Vereins für ihr Engagement. Alle politischen Vertreter wünschten dem Verein weiterhin viel Freunde an der Musik. Vorstand Meusel gab einen kurzen Einblick in die musikalischen Aktivitäten sowie das Vereinsleben und dankte den Vertreter der Politik für ihre Unterstützung. Gemeinsam mit dem musikalischen Leiter verlieh er an sechs Musiker/-innen des Vereins das Musikerleistungsabzeichen in Bronze sowie an eine Musikerin in Silber/Gold.

Die Vereinsmitglieder ließen den Abend gemütlich ausklingen.

EC Rain MEISTER DER BEZIRKSLIGA SÜD

22.07.2017

Am 22.07. fand in der Sepp-Stadler-Halle in Plattling die Meisterschaft der Bezirksliga Süd im Asphalttschießen statt. 14 Mannschaften kämpften um den Titel des Bezirksliga Meisters. Nach einem holprigen Start lag man gleich mit 4:8 Punkten hinten, doch der EC Rain bewies Kampfgeist und Moral. So konnten die letzten 7 Spiele gewonnen werden und man wurde mit 18:8 Punkten und der besseren Stocknote von 1,802 Sieger und Meister der Bezirksliga Süd. Damit schaffte man den Aufstieg in die Bezirksoberliga West. Platz 2 belegte der EC Arcobrau Moos auch mit 18:8 Punkten aber mit schlechterer Stocknote von 1,307. Den 3. Platz belegte der SV Niederpörling Tabertshausen I mit 15:11 Punkten.



Nach 2015 schaffte der EC Rain erneut den Aufstieg in die nächst höhere Klasse.

Herbstbasar 2017

22./23.07.2017

Am 22. und 23.09 fand der alljährliche Herbstbasar in der Mehrzweckhalle Rain statt. Wie jedes Jahr kommen 15% des Verkaufserlöses bedürftigen Familien bzw. sozialen Einrichtungen in der Region zugute.



Im Jahr 2017 wurden u.a. der Kinderhort St. Wolfgang, die AWO sowie die Mittagsbetreuung der Schule Alburg mit Geld- und Sachspenden bedacht. Ein besonderer Dank gilt der Schulverbandsvorsitzenden A. Bogner, dem Geschäftsstellenleiter H. Wagner, Herrn M. Scherer sowie den ca. 50 ehrenamtlichen tätigen Frauen und Männern für die tatkräftigen Unterstützung.

Das jetzige Organisationsteam, bestehend aus Katharina Schmid, Beate Boneder, Anita Diermeier, Veronika Wintermeier, Linda Dunst, Gabi Häusler, hofft, daß sich auch weiterhin viele engagierte Helfer bereit erklären, beim Basar mitzuhelfen!

NÄCHSTER
BASAR
17. März 2018
Mehrzweckhalle Rain

Grund- und Mittelschule Rain

SPORTLICHE AKTIVITÄTEN IM SCHULJAHR 2016/17

SCHWIMMEN

Ab Oktober bis März fuhrn viele unserer Klassen im Rahmen des Sportunterrichts regelmäßig ins Hallenbad nach Geiselhöring. Für die Schule Rain steht wöchentlich ein Vormittag zur Verfügung.

EISLAUFEN

Im gleichen Zeitraum nutzten einige unserer Klassen, vor allem aber die Ganztagsklassen, zum Eislaufen im Eisstadion in Straubing. Heuer bekamen wir von den Trainern der „Tiger-Jugend“ ein spezielles Training angeboten, das wir auch wahrgenommen haben.

RODELN

Es ist bereits Tradition, dass die Kommunionklassen (3. Klassen) im Winter zum Rodeln nach St. Englmar fahren. Heuer war dies am Februar bei wunderschönem Wetter und optimalen Pistenverhältnissen.

FUSSBALL

Am Freitag vor den Pfingstferien fand unser schulinterner Fußballentscheid der 3. und 4. Klassen statt. Der Sieger, die Klasse 4b, durfte die Schule dann bei den Kreismeisterschaften, die heuer am 19. Juli in Geiselhöring ausgetragen wurden, vertreten. Sie erreichten den 5. Platz. Herzlichen Glückwunsch!

LEICHTATHLETIK

Die Bundesjugendspiele fanden am 23. Juni bei strahlendem Sonnenschein statt. Teilgenommen hatten die 2. – 4. Klassen der Grundschule, die 5. und 6. Klasse sowie die M8 der Mittelschule. Die fleißigen Schüler der M8 waren neben ihren sportlichen Wettbewerben bei den einzelnen Disziplinen eingesetzt bzw. begleiteten die 2. Klassen als Riegenführer. Die 10 besten Schüler der Bundesjugendspiele nahmen am 19. Juli bei den Kreismeisterschaften teil und erreichten den 1. Platz! Herzlichen Glückwunsch!

RAINER VOLKSLAUF

123 Schüler der Schule Rain haben sich in diesem Jahr zum Rainer Volkslauf angemeldet. Wir hatten Teilnehmer für den 1km und 2km Spatzenlauf sowie für den 5km Lauf. Als teilnehmerstärkste Gruppe unter den Schulen belegten wir den 1. Platz.

SCHULLANDHEIM 3A

Die Klasse 3a war vom 3. Juli bis 6. Juli im Schullandheim im Lambach (Bayrischer Wald). Wir machten Ausflüge zum Märchenschloss, in den Tierpark Lohberg und zum Flederwisch in Furth im Wald. Außerdem durften wir den riesigen Drachen des Further Drachenstichs bewundern.

Grund- und Mittelschule

WIRD SANIERT

Wer momentan zur Grund- und Mittelschule Rain kommt, sieht sehr viele fleißige Handwerker arbeiten. Die Generalsanierung wird voraussichtlich im Schuljahr 2018/2019 abgeschlossen werden können. Die umfassende Sanierung wird ca. 8 Millionen Euro kosten. Nach derzeitigem Stand werden davon 3,7 Millionen Euro gefördert werden, so daß den beteiligten Gemeinden Aholfing, Atting und Rain ein Kostenanteil von 4,3 Millionen Euro bleibt.

Das Schulgebäude mit etwas mehr als 2000 Quadratmetern Hauptnutzfläche wird sowohl energetisch, wärmeschutztechnisch und in Belangen des vorbeugenden Brandschutzes auf den neuesten Stand gebracht. Es werden die Fassaden gedämmt und mit einer neuen Bekleidung versehen. Die Fenster werden durch neue Holz-Alu-Fenster ersetzt. Außerdem wird die oberste Geschossdecke gedämmt und die Dacheindeckung saniert. Erforderliche Brandschutztüren und notwendige fehlende zweite bauliche Rettungswege werden errichtet. Die Bodenbeläge sowie Türen und Akustikdecken werden wie auch die Sanitär und Elektroinstallationen ausgetauscht und erneuert. Für die Wärmeversorgung wird ein Heizhaus mit Pelletkesseln, Pufferspeichern und Pelletsbunker errichtet.

In der Generalsanierung ist ebenfalls der barrierefreie Ausbau für die rollstuhlgerechte Erschließung des Schulgebäudes inbegriffen. Klassen- und Fachräume werden auf heute gängige Unterrichtsmethoden mit modernen Medien, Gruppenarbeits- und Ganztagsbetreuungsbereichen umgebaut.

Verabschiedung von Konrektorin

FRAU BIRGIT BUMES

Am Ende des Schuljahres 2016/17 wurde die bisherige Konrektorin, Frau Birgit Bumés, von Schülerschaft, Kollegium, Elternbeirat und Förderverein verabschiedet. Frau Bumés war insgesamt 14 Jahre an der Grund- und Mittelschule Rain tätig, von 1998 bis 2008 als Lehrkraft der Mittelschule und seit 2013 als Konrektorin. In einer herzlichen Feierstunde bedankte sich die gesamte Schulfamilie bei ihr und wünschte ihr für ihre neue Stelle als Schulleiterin an der Grund- und Mittelschule Leiblfing alles Gute.



SUSANNE ZELLMEIER – NEUE STELLVERTRETENDE SCHULLEITERIN AN DER GRUND- UND MITTELSCHULE RAIN

Zu Beginn des Schuljahres 2017/18 konnte an der Grund- und Mittelschule Rain eine neue Konrektorin, Frau Susanne Zellmeier, begrüßt werden. Frau Zellmeier wohnt in der Gemeinde Laberweinting. Ihre Lehrertätigkeit führte sie bisher an Schulen in den Landkreisen Regen und Landshut. Seit 2003 war sie an einer der Schulen unseres Mittelschulverbundes, nämlich an der Schule in Mallersdorf-Pfaffenberg sowohl in der Grund- als auch in der Mittelschule tätig. Ein Schuljahr war sie auch an der Grund- und Mittelschule in Leiblfing eingesetzt. Ihre Erfahrungen kann sie nun an der Grund- und Mittelschule Rain einbringen.

Frau Zellmeier freut sich auf eine gute Zusammenarbeit mit den Schülern, den Eltern sowie dem Kollegium.

GS/MS Rain baut Raketen FÜR KULTUSMINISTER SPAENLE

Der Zweckverband Abfallwirtschaft (ZAW) Straubing bietet seit vielen Jahren den Schulen des Landkreises einen Besuch/bzw. Unterrichtsgänge am Entsorgungszentrum Sachsenring an. Die Klasse 4b der GS Rain mit ihrem Klassenlehrer Rüdiger Kuchler hat dieses Angebot im Schuljahr 2015/16 im Rahmen des Unterrichtsthemas „Müll vermeiden – Recycling“ wahrgenommen. Üblich ist es, dass jede Klasse jeweils eine selbstgestaltete oder selbstverfasste „Eintrittskarte“ (Gedicht, Lied, Müllkunstobjekt, ...) mitbringt. Die Schüler der Klasse 4b hatten im Unterricht aus verschiedenen Müllbestandteilen (Rohre, Schläuche, Holzreste, PET-Flaschen, Papierresten) eine Raketenabschussrampe mit dazu passender Rakete gebaut. Diese Rampe samt Rakete nahm sie als „Eintrittskarte“ zum ZAW mit. Nachdem ein Schüler durch Treten der PET-Flasche die Rakete gestartet hatte, war das Erstaunen über die erreichte Flughöhe (ca. 40m) bei den Mitarbeitern des ZAW Straubing sehr groß. Eine aus Müllteilen gebastelte Raketenabschussbasis mit dieser enormen Wirkung hatte dort noch niemand vorgestellt. Die Rampe und die dazugehörige Rakete wurden dem ZAW überlassen.



Bildrechte bei Foto Bernhard

Mitte Juli 2017 erreichte die Schule in Rain ein Anruf von Frau Gudrun Späth, zuständig für die Öffentlichkeitsarbeit beim ZAW Straubing, die anfragte, ob die Schüler der ehemaligen 4b mit ihrem Lehrer bereit wären, eine Abschussrampe mit Raketen für den ZAW-Stand auf der Ostbayernschau zu bauen. Am 12. August würde nämlich der Eröffnungsdirektor des Gäubodenvolksfestes, Kultusminister Ludwig Spaenle, an den Stand kommen. Außerdem würde man dem Minister zum Andenken an seinen Besuch gerne einen Pilotenkoffer mit mobiler Abschussrampe und dazu passenden Raketen überreichen.

Die ehemaligen Grundschüler, die im Schuljahr 2016/17 die 5. Klasse besuchten, bastelten daraufhin mit Lehrer Rüdiger Kuchler eine weitere Abschussrampe aus Abfallteilen, acht Raketen in verschiedenen Größen und mit unterschiedlichen „Köpfen“ und gaben diesen je nach Aussehen passende Namen, wie z.B. „Flower Power, Big Bayern, Ministerrakete, Lolly Pop usw.“ Beim Bau der Raketenköpfe musste berücksichtigt werden, dass sie bei der Landung keinen Besucher verletzen durften. So entstanden runde Styropor- und Schaumstoffköpfe, ebenfalls gefertigt aus Restmüllteilen.

Am vorletzten Schultag wurde die Rampe dann im Schulhof getestet und an Frau Späth vom ZAW-SR übergeben. **Am 12. August 2017 kam** schließlich der Kultusminister an den Stand des ZAW. Geschäftsleiter Anton Pirkl begrüßte ihn, verwies auf die Bedeutung des Zweckverbands Abfallwirtschaft als außerschulischen Lernort und stellte ihm in diesem Zusammenhang die von der GS/MS Rain aus Müll gefertigte Raketenabschussrampe vor. Anschließend erklärte Rüdiger Kuchler dem Minister die Verbindungen zu den vorgegebenen Lehrplaninhalten, insbesondere auch zum neuen Lehrplan („Luft und ihre Wirkungen – Luft kann Gegenstände beschleunigen“, „Müll vermeiden – Recycling“) und erklärte die Wirkungsweise der Rampe. Danach startete Kuchler eine Rakete. Die erreichte Höhe – die Rakete stieß schnell gegen das Hallendach – beeindruckte den Minister, Oberbürgermeister Pannermayr, den

Auf Entdeckungstour AM INSELWEIHER

Die Klasse 6 der Mittelschule Rain machte sich am Montag zusammen mit ihrer Lehrerin Kathrin Enggram auf zum Inselweiher der Anglerfreunde, um dort hautnah die Lehrplaninhalte des PCB-Unterrichts zu erkunden. Das Leben im und am Gewässer steht in der sechsten Klasse auf dem Stundenplan.

Unter der Leitung von Frau Manuela Berger und Herrn Thomas Danhauser, den Jugendleitern der Anglerfreunde, erkundeten die Kinder zuerst die Umgebung rund um den Inselweiher. Man beobachtete Tiere und versuchte, Pflanzen und Bäume botanisch korrekt zu benennen. Anschließend wurde es ganz praktisch. Nachdem der Aufbau eines Weiheres mündlich besprochen wurde, konnten die Kinder den Weiher ganz praktisch im Aquarium nachstellen und holten sich dafür die Materialien wie Lehm oder Kieselsteine aus dem Inselweiher. Besonders spannend fand die Klasse aber, dass ihr Klassenkamerad Andreas Berger ihnen live einen Spiegelkarpfen angeln und präsentieren konnte.

Er ist aktiv im Anglerverein tätig und konnte bereits einige seiner Mitschüler für den Sport begeistern.

Der Bücherschrank in Bergstorf HAT EIN „NEUES“ ZU HAUSE GEFUNDEN



Für ihn wurde extra eine Nische beim Burschenhaus (Nähe Maibaum) geschaffen. Er ist nun etwas versteckt aber wird gerne genutzt. Jedoch wird darauf hingewiesen, dass nur gut erhaltene, aktuelle Bücher auch wieder herausgenommen werden.

Tiger, Affe, Erdmännchen und Co. MEETS GARTENBUDDLER

13.10.2017

Warum eine Erziehung zu Umwelt, Natur und Artenschutzengagement?
Warum die Liebe zur Natur und verstärkt das naturkundliche Wissen wecken?



In einer Zeit der zunehmenden Entfremdung von der Natur sollten die modernen Tiergärten als Mittler zwischen Tier und Mensch - ganz nach dem Motto „Nur was man kennt, kann man lieben und möchte man schützen“ gesehen und auch genutzt werden.

Vor diesem Hintergrund fanden sich am 13. Oktober 32 kleine Gartenbuddler im Tierpark ein. Neben einer Führung, bei der die vielen Fragen kindgerecht erklärt und das Verständnis von Natur und Tier vertieft wurden, stand auch eine Tierfütterung auf dem Programm. Zum Schluss gab es für jeden Gartenbuddler ein Getränk und Pommes aus der Kindergruppenkasse spendiert.

Ein Austausch über das Gesehene und Erlebte rundete den Herbstausflug ab.

Unsere Firmen!

SKI PORTAL - RAITH

Skiausrüstung- und Skiverleih

- > Alle Größen für Kinder und Erwachsene
- > Ski, Stöcke, Skihelme und Schuhe
- > Tages-, Wochen- und Wintersaisonverleih
- > Fachmännische Bindungseinstellung
- > Belag- und Kantenservice für Ski

Wir freuen uns über Ihren Anruf!

Attinger Straße 15 · 94369 Rain · Tel. 0 94 29 / 94 77 27
email: Skiporta@t-online.de · www.skiportal-raith.de

SILKE KEMMER

Physio im Gewerbegebiet

Im Gewerbegebiet 33, 94369 Rain
Telefon: 09429 9491125
Öffnungszeiten: Mo - Fr 09:00 - 18:00

Sabina Strehler

ZAHNÄRZTE IM LABERTAL

Zahnärztin Sabina Strehler
Dr. Dr. Hermann Diermeier*
Dr. Rosi Diermeier*
*ANGESTELLTE ZAHNÄRZTE

praxis@za-labertal.de



Attinger Str. 13
94369 Rain
TEL 09429/84 44
FAX 09429/84 43

www.za-labertal.de

Was war los
IN UNSERER GEMEINDE



WAS WAR LOS IN UNSERER GEMEINDE

WAS WAR LOS IN UNSERER GEMEINDE

Unsere Firmen!

SPORT SPASS SPIELE

Ihr Anbieter für gebrauchte Kinderskiausrüstungen

Petra Raith
LEUTWEINSTRASSE 5A
 94369 Rain
 Tel. 0 94 29 / 94 95 93
 Mobil 01 51 / 17 06 70 97



Sie finden uns bei Ebay: sport_spass_spiele
 und auf unserer Homepage unter: www.sport-spass-spiele.de

Gerne können Sie nach Terminvereinbarung bei uns vorbei kommen.

HONIG AUS DER REGION VOM LABERTAL-IMKER

BLÜTENHONIG
 CREMIG GERÜHRT

VERMARKTUNG
 NACH DEN
 RICHTLINIEN DES
 DEUTSCHEN
 IMKERBUNDES

Bitte vorbestellen



LEO WAGNER
 WIESENDORF 42A • 94369 RAIN
 TELEFON: 0 94 29 - 82 41 • MOBIL: 01 60 - 91 73 63 29

VDK-FAMILIENTAG
 AM 30.06.18

Ziel: Pullman City
 Busfahrt, Eintritt frei
 + 5€ Verzehrutschein
 pro Teilnehmer

Anmeldung bei
 Brigitte Heitzer
 Tel.: 09429/1269

Weinfest DES KRV DÜRNHART

Auch dieses Jahr veranstaltete der KRV Dürnhart in der Alten Schule ein Weinfest. Neben guten Weinen konnten sich die Gäste am reichlichen Speisebuffet der Metzgerei Rösch bedienen. Heuer war das Weinfest sehr gut besucht und der Veranstaltungsraum der Alten Schule wurde mit 80 Personen gemütlich eng. Gerne nutzten die Gäste die Gelegenheit, sich bei einem Glas Wein zu unterhalten, zu ratschen und viel zu essen. Erfreulich war auch, dass sich ein voller Tisch Siedler-Mamas auf das Weinfest begab! Gegen halb zehn begann das Rätsel über Dürnharter G'schichten. Daran kann sich jeder mit einem Laufzettel beteiligen und neun Fragen lösen. Es geht um Wissenswertes aus Dürnhart und Umgebung, aus der Vergangenheit und Gegenwart, aus Allgemeinwissen und speziell Dürnharter Wissen. Erlaubt ist dabei alles: so kann man sich mit dem Handy im Internet erkundigen, direkt vor Ort nachschauen oder bei den Älteren der Weinfest-Gesellschaft nachfragen. Das Schöne dabei ist, dass sich viele Teilnehmer unterhalten und über die Dürnharter G'schichten fachsimpeln. Die drei besten Rätsler wurden mit einem Weinpreis geehrt. Als das Buffet sich gegen halb zwei langsam geleert hatte und dem Wein genügend gefrönt wurde, endete das Weinfest des KRV mit einem positiven Eindruck: die Gäste waren zufrieden, die Zusammenarbeit der Helfer des KRV funktionierte hervorragend und für die Vereinskasse blieb ein kleiner Gewinn übrig.

Im nächsten Jahr wird mit Sicherheit wieder ein Weinfest Mitte Oktober stattfinden.

Angebote für „Junge Eltern/Familien“ AMT FÜR ERNÄHRUNG, LANDWIRTSCHAFT UND FORSTEN STRAUBING

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Straubing bietet interessante Veranstaltungen für junge Eltern, bzw. Betreuer von Kindern bis zu drei Jahren an.

Eltern jonglieren täglich viele Aufgaben, um Familie, Haushalt, Job und Freizeit unter einen Hut zu bringen. Unsere Angebote helfen Mamas, Papas, Omas, Opas und Tageseltern dabei, gesundes Essen und körperliche Aktivitäten in den Alltag mit Kindern einzubauen. In allen Kursen geben die Referenten Tipps und Anregungen für den Familienalltag. Die Veranstaltungen, die im Rahmen des Netzwerks „Junge Eltern/Familien“ stattfinden, sind kostenfrei, nur bei manchen Angeboten kann ein Unkostenbeitrag von ca. 3€ für Lebensmittel anfallen.



Informationen und Anmeldung unter:
www.aelf-sr.bayern.de/ernaehrung/familie.

Forstverwaltung am AELF Straubing

NEUIGKEITEN FÜR MITTEILUNGSBLÄTTER

NEUE BILDUNGSPROGRAMM WALD SEMINARE AB JANUAR 2018

Die Bayerische Forstverwaltung am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten bietet für Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer in diesem Winter vier wichtige Seminare innerhalb des Bildungsprogrammes Wald an.

- Borkenkäfer, der wichtigste Feind der Fichte – Erkennen und sachgerecht bekämpfen:
Donnerstag, 11. Januar 2018, 19.30 Uhr; AELF Straubing
- Laubhölzer – Potential für Morgen – Richtig pflegen und wirtschaftlich behandeln:
Freitag, 19. Januar 2018, 13.30 Uhr; Raum Mallersdorf-Pfaffenberg
- Chancen für den Wald – Neue Baumarten braucht der Wald:
Donnerstag, 1. Februar 2018, 19.30 Uhr; Gasthaus Zierer, Laberweinting
- Auf die Wurzeln kommt es an - Pflanzung von Waldbäumen & Infos und Vorführung:
Freitag, 9. März 2018, 14.00 Uhr; Raum Mitterfels

Näheres zu den Seminaren entnehmen Sie bitte unserer Homepage. Bitte melden Sie sich vorrangig ONLINE an unter: <http://www.aelf-sr.bayern.de/forstwirtschaft> bzw. auch telefonisch (09421 8006-0) am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Straubing.

FORSTLICHES GUTACHTEN ZUR SITUATION DER WALDVERJÜNGUNG

Ab Mitte Februar 2018 werden wieder die Außenaufnahmen zum Forstlichen Gutachten durch unsere Förster durchgeführt. Bitte nehmen Sie unser Angebot an, diese an einem Tag draußen zu begleiten und melden Sie sich rechtzeitig bei dem aufnehmenden Kollegen. Genaueres können wir Ihnen Anfang 2018 mitteilen. Auch die Möglichkeit, eine sog. „jagdrevierweise Aussage“ erstellen zu lassen, gibt es kostenlos. Hierzu genügen vom Grundbesitzer oder Jagd Ausübungsberechtigten ein „paar formlose Zeilen“. Bereits jetzt ist eine Anmeldung zum Mitgehen bzw. ein Antrag zu einer Revierweisen Aussage schon möglich.

BORKENKÄFER IN DEN WÄLDERN

Die Borkenkäfer haben 2017 ziemlich viele Probleme für unsere Waldbesitzer bereitet. Mit ca. 70.000 fm Käferholz ist zwangsweise so viel Holz angefallen, wie Jahre zuvor nicht mehr. Und die Gefahr für 2018 ist noch nicht vorbei. Bitte kontrollieren Sie Ihre Waldflächen auch jetzt im Winter auf Käferbefall und arbeiten Sie es zeitnah und zügig auf bzw. entfernen Sie befallenes Holz aus dem Wald. Die Käferzahl muss für das Frühjahr 2018 so gering wie möglich gehalten werden.

WALDBAULICHE FÖRDERUNG DER BORKENKÄFER- UND ANDEREN WALDFLÄCHEN

Die Buchdrucker und Kupferstecher haben in 2017 größere Fichtennutzungen verursacht. Diese sollten in den nächsten Jahren aufgeforstet werden. Der „Mischwald von Morgen“ muss von den Waldbesitzern gestaltet werden. Die Forstverwaltung bietet hierfür eine kostenlose und unverbindliche Beratung, aber auch finanzielle Förderung an. Aufgrund des Forstlichen Gutachtens wäre eine Kontaktaufnahme für die Frühjahrskulturen bis Mitte Februar sehr hilfreich.

Förderverein

„KINDERGARTEN ST. MICHAEL E.V.“

Bei der letzten Versammlung des Fördervereins „Kindergarten St. Michael e.V.“ kam es zu einer Veränderung der Vorstandschaft:

1. VORSTAND BIANKA STÖCKINGER
KASSIER DANIEL GÖPELT

2. VORSTAND KERSTIN BUHA
SCHRIFTFÜHRERIN VRONI WOLF



So freuen wir uns, unseren Kindergarten auch weiterhin unterstützen zu können, indem Sachen und Ausflüge bezuschusst und gesponsert werden, damit unsere Kinder eine schöne Zeit verbringen.

Im Mai gab es einen kleinen Verkaufsstand am Schulfest der Grund- und Mittelschule Rain, bei dem der gesamte Erlös dem Kindergarten zugutekommen konnte. Des Weiteren wurde der Bus zum Theater „Karotte“ sowie der jährliche Vorschul Ausflug zum Xperium in St. Englmar bezahlt. Zum Abschluss des Kindergartenjahres war eine Fahrt nach Pullman City geplant, die leider nur von wenigen Familien wahrgenommen wurde. Mit viel Spiel und Spaß für Groß und Klein fand im Rahmen des Ferienprogramms heuer schon zum zweiten Mal das gemeinschaftliche Zelten im Förstergarten statt. Dies konnte nur in Zusammenarbeit mit dem Elternbeirat des Kindergartens sowie der Anglerfreunde Rain und dem OGV umgesetzt werden. Ein herzliches Dankeschön hierfür! Zur musikalischen Untermalung der Kindergartenaktivitäten wurde auch die Neuanschaffung eines Keyboards befürwortet.

Zum ersten Mal unterstützen wir in diesem Jahr das Projekt „Freude durch Schenken“ des Kinderschutzbundes Straubing. Wir wollen Päckchen packen für bedürftige Kinder im Landkreis Straubing-Bogen, die ansonsten nicht vom Christkind beschenkt werden würden. Wer Kinderaugen zum Strahlen bringen möchte, kann sich gerne an unserem Projekt beteiligen! Sehr gut erhalten Spielsachen und Bücher können jederzeit im Eingangsbereich des Kindergartens abgegeben werden.

„Freude schenken ist nicht schwer - was du nicht brauchst, gib`s einfach her!“

Danke an alle Helfer, Mitglieder und Sponsoren, die uns stets tatkräftig und finanziell unterstützen!

Kindergarten und Krippe St. Michael

NEUES AUS DER KRIPPE UND DEM KINDERGARTEN



1. KNEIPPZERTIFIZIERUNG

Im August 2017 war es so weit, das gesamte Personal hielt die Zertifikation zur Gesundheitserzieherin bzw. –referentin nach SKA des Kneipp-Bundes e.V. in den Händen. Somit konnte das Team gleich im neuen Kita-Jahr beginnen sich für das Frühjahr 2019 als gesamte Einrichtung zu qualifizieren. Die Eltern wurden durch einen Elternabend mit der Gesundheitspädagogin Frau Brigitte Nagler ins Boot geholt. Im Kindergartenalltag haben die 5 Säulen (Wasser – Bewegung – Lebensordnung – Ernährung – Heilkräuter) bereits seinen festen Platz und werden von den Kindern mit voller Begeisterung praktiziert. Nicht nur das Armbad, der Gesichtsguss und das Taulaufen ist für die Kinder ein Highlight, sie hören auch ganz konzentriert zu, wenn es um das Leben und Wirken von Sebastian Kneipp geht!

2. WIR FREUEN UNS RIESIG!

Unsere Einrichtung hat es mit dem Jahresthema und den dazugehörigen Projekten: „Der Natur auf der Spur“ geschafft! Im November erhalten wir über das Bayerische Staatsministerium für Umwelt und Verbraucher das Zertifikat! **ZIEL VON ÖKOKIDS IST: KOMPETENZEN STÄRKEN UND WERTE BILDEN** „Grundlegendes Ziel der Bildung für nachhaltige Entwicklung in Kindertageseinrichtungen ist es, über Ko-Konstruktionsprozesse die Fähigkeiten und Werte von Kindern zu stärken, die notwendig sind, den Lebensalltag verantwortungsbewusst mitgestalten zu können. Dazu gehören z.B. Verantwortungsbewusstsein, Mut, Offenheit und Lernbereitschaft aber auch Lebensfreude, soziale, emotionale oder kommunikative Kompetenzen.“

3. COACHING KITAVEPFLÉGUNG

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaften und Forsten bieten jedes Jahr Kitas und Schulen an sich für ein Coaching Mittagessen zu bewerben. Dieses Jahr war es soweit und unsere Einrichtung wurde ausgewählt.

Mit dem Coaching werden Kitas und die Speiseanbieter, die ihre warme Mittagsverpflegung gesundheitsförderlich, wertgeschätzt, nachhaltig und ökonomisch gestalten möchten, über das gesamte Kitajahr von einem

Coach unterstützt. Die speziell für dieses Angebot von der Vernetzungsstelle geschulte Fachkraft begleitet und berät die Speiseanbieter und die Kita. Sie erarbeitet gemeinsam mit allen Beteiligten ein individuelles Lösungskonzept und begleitet dies bei der Umsetzung. Bei erfolgreichem Verlauf des Coachings wird unsere Einrichtung sowie Frau Diermeier im Juni/Juli 2018 ausgezeichnet.

4. DIE KINDER UND DAS TEAM BEDANKEN SICH HERZLICH BEI FOLGENDEN SPENDERN

- Den Landfrauen Rain für eine Geldspende in Höhe von 400,00 € überreicht durch die 2. Vorsitzende Frau Lorbert
- Der Familie eines Kindes für eine Geldspende in Höhe von 200,00 € für Kneippmaterialien
- Der Verkehrswacht Straubing – Bogen für die Spende von 15 Warnwesten
- Der Druckerei Danhauser GbR aus Pönning für eine großzügige Papierspende
- Frau Justine Kroker vom Ströbelhof für die Kürbisse

5. ELTERNBEIRAT 2017/2018

Die Wahl zum Elternbeirat 2017/2018 fand am 06.10. statt.

Wir gratulieren den gewählten Mitgliedern und freuen uns auf die Zusammenarbeit dieses Jahr!

Als Mitglieder des Kindergartenbeirats sind gewählt:

- 1. Vorstand: Herr Ulrich Buha
- 2. Vorstand: Frau Manuela Schießl
- stellv. Schriftführerin: Frau Monika Schießl
- Beirat: Frau Marion Heitzer
- Beirat: Frau Carmen Barkmann

Als Ersatzleute sind gewählt:

- Stellvertreter: Herr Christoph Obermeier
- Schriftführerin: Frau Ingrid Rosenberg
- Stellvertreter: Herr Josef Santl
- Stellvertreter: Frau Martina Deschl
- Stellvertreter: Frau Nicole Schütz

6. KARTOFFELKLAUBEN

....kaum zu glauben aber wahr....

Zum tatsächlich 10ten Mal lädt Franz Lehner die Vorschulkinder zum Kartoffelklaub auf sein Feld ein! Somit „feiern“ wir das 10-jährige Kartoffelklaubjubiläum! Lieber Franz vielen herzlichen Dank für diese lange Tradition! Die Kinder freuen sich jedes Jahr auf's Neue und für uns ist es ein fester Bestandteil unserer Jahresplanung geworden! Auf hoffentlich weitere 10 Jahre;-)



7. ANSTEHENDE TERMINE

KINDERCHRISTMETTE 24.12.17: Die Kindergartenkinder gestalten traditionell die Kinderchristmette musikalisch!

ANMELDEINFOABEND

Am 25.01.2018 findet um 19:00 Uhr im Mehrzweckraum des Kindergartens ein Infoabend statt, zu dem alle Eltern sehr herzlich eingeladen sind, die ihr Kind in unserer Einrichtung anmelden möchten. An diesem Abend stellen wir unsere Einrichtung, unsere pädagogische Arbeit sowie die Rahmenbedingungen vor. An diesem Abend können die Eltern einen individuellen Anmeldetermin vereinbaren. Sollte jemand verhindert sein, wenden sie sich bitte an die Einrichtungsleitung Frau Sonja Ruof, unter der Telefonnummer: 09429/94856-0.

HIER FÜR SIE VORAB DIE ÖFFNUNGSZEITEN UNSERER EINRICHTUNG

MO - DO 7:30 UHR - 17:30 | UHR FR 7:30 UHR - 15:30 UHR | FRÜHDIENST AB 7:00 UHR

8. HINWEIS

Besonders die zukünftigen wie auch die ehemaligen Kita-Kinder mit Ihren Eltern, Geschwistern und Großeltern dürfen wir auf diesem Wege mitteilen, dass sie zu den öffentlichen Veranstaltungen unserer Einrichtung recht herzlich eingeladen sind! Die Termine dazu erfahren Sie durch Plakate beim Edeka „Ettl“ und im Pfarrzentrum.

Einweihung Urnenanlage

IM JUNI

„Segne diesen Friedhof und mache ihn unter dem Zeichen des Kreuzes zu einem Ort des Gebetes und der Hoffnung. Lass unsere Verstorbenen bei der Ankunft deines Sohnes zum ewigen Leben auferstehen. Erfülle die Herzen ihrer Angehörigen mit Trost und Zuversicht“, wurde im Segensgebet gebetet. Anschließend segnete Pfarrer Hans –Jürgen Koller die neue Stelenanlage mit Weihwasser.



Die Planung dieser Anlage wurde vom Landschaftsplanungsbüro Eska aus Bogen geplant. Im Blickpunkt steht die neue Stelenanlage mit 38 Kammern. Davon sind 30 Kammern für jeweils zwei Schmuckurnen und 8 Familienkammern für bis zu vier Schmuckurnen integriert. Des Weiteren besteht die Möglichkeit für Hinterbliebene sich für ein Urnengrab zu entscheiden. Ein besonderes Augenmerk hat Bürgermeisterin Bogner mit dem Gemeinderat auf den Memoriengarten gelegt. Hier können die Angehörigen die Urnenbestattung in der Erde veranlassen. Granitwürfel mit den Namen der Verstorbenen integrieren sich im Memoriengarten.

Insgesamt 65000,- Euro kostete die Friedhofserweiterung.

Infos zur Pfarrbücherei Rain

EXPOSITUR RAIN - BÜCHEREITEAM - MARTINA HABRUNNER - TEL 8086

Liebe Pfarrangehörige,

wir möchten Sie hiermit darauf hinweisen, dass wir in unserem Pfarrzentrum Rain eine gut sortierte Pfarrbücherei haben (Romane, Sachbücher, Jugendbücher, Kunderbücher, Bilderbücher usw.), in der vielleicht auch Sie etwas zum Lesen finden. Sie können übrigens Wünsche äußern, die bei der nächsten Jahresbestellung, wenn möglich, berücksichtigt werden. Der Kauf neuer Bücher wird zum Großteil aus Spenden finanziert, aber auch der geringe Beitrag der Büchereimitgliedern für

- Kinder bis 15 Jahre: 2,00 € / Jahr
- Erwachsene: 3,00 € / Jahr
- Familien: 5,00 € / Jahr wird dafür gebraucht.

Es können beliebig viele Bücher bis zu drei Wochen entliehen werden. Danach wird eine Säumnisgebühr vom 10ct pro Buch und Woche fällig. Die Gebühren werden bequem über Bankeinzug von Ihrem Konto im Januar jeden Jahres abgebucht.

ÖFFNUNGSZEITEN

Samstag :
vor der Abendmesse

Sonntag:
nach einem 9:30 Uhr-
Gottesdienst

Dienstag :
9:00 - 10:00 Uhr (außer Ferien)

Donnerstag:
nach einem Weggottesdienst

„Ohne Frieden ist alles nicht“

- VOLKSTRAUERTAG UND SEGUNG DES NEUEN KRIEGERDENKMALS IN DÜRNHART -

Dürnhart. (ih) Es war ein besonderer Volkstrauertag, den die Dorfgemeinschaft von Dürnhart gemeinsam mit der Gemeinde Rain am Sonntag feierte: es wurde nicht nur der Kriegsoffer gedacht, sondern das Kriegerdenkmal hat einen neuen Platz bekommen und wurde gesegnet. Der festliche Tag begann für alle Ortsvereine, Bürgermeisterin Anita Bogner mit ihren Gemeinderäten, die Pfarrgemeinde und gesamte Dorfbewölkerung in der Kirche Sankt Nikolaus. Pfarrvikar Pater Alexander Abasili SMMM (Congregation of Sons of Mary Mother of Mercy) zelebrierte den festlichen Gottesdienst und die Bläserfreunde Rain gestalteten den musikalischen Teil der Liturgiefeier. Sie führten anschließend auch den Zug zum Kriegerdenkmal an. Hier stand die feierliche Segnung des neuen Dorfplatzes mit dem Kriegerdenkmal am Anfang und Pater Alexander besprengte das Ehrenmal mit Weihwasser.

Nach den Gebeten durch Pater Alexander, der betonte „In den Gedanken leben unsere Toten weiter“ und dabei resümierte: „Tot ist nur, wer vergessen wird“ sprach als Vorsitzender des Krieger- und Soldatenvereins Dürnhart Matthias Penzkofer. Er erklärte, dass er in seiner Rede gerne die Zuhörer mitnehmen und aufmerksam machen möchte auf die unterschiedlichsten Dramen in der Weltpolitik. Heute richten sich jedoch der Blick und die Gedanken auf das neue Kriegerdenkmal als Dorfmittelpunkt. Dieser neue, würdevolle und schöne Platz biete Gelegenheit zum verweilen. „Und nehmen Sie sich einmal die Zeit und lesen Sie die Namen der Gefallenen durch - es finden sich viele traditionelle Familiennamen wieder“ erläuterte der Vorsitzende des KSV. Sein Dank galt der Bürgermeisterin und dem Gemeinderat für die Planungen und Unterstützung des neuen Platzes. Bürgermeisterin Anita Bogner begann ihre Ansprache mit dem Vers „Ohne Frieden ist alles nichts“. Und sie

erinnerte, dass es auch im Jahr 2017 Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft gibt. „Der damalige Reichspräsident Paul Löbe hielt 1922 eine im In- und Ausland vielbeachtete Rede, in der er einer feindseligen Umwelt den Gedanken an Versöhnung und Verständigung gegenüberstellte. Eindringlich rief er damals, kurz nach dem Ende des Ersten Weltkriegs mit seinen Millionen von Toten, zur „Abkehr vom Hass“ auf und warb für Versöhnung und Verständigung zwischen den Völkern“ sagte Bogner und betonte, dass diese Worte im Jahr 2017 im Vergleich zu den vergangenen Jahren und Jahrzehnten keineswegs an Gewicht verloren. „Im Gegenteil, sie sollten uns noch immer als Beispiel dienen“ so die Bürgermeisterin, denn in den fast 100 Jahren sei die Abkehr von Hass und stattdessen Hinwendung zu Versöhnung und Verständigung oft nicht gelungen. Sie plädierte für eine lohnende Anstrengung, um Frieden und Verständigung zwischen Nachbarn, Ländern und Kulturen zu schaffen. Ihr abschließender Appell: „Lassen Sie uns die zahlreichen Opfer zum Anlass nehmen, bewusst und aktiv unser friedliches Zusammenleben - innerhalb unserer Gesellschaft und über Grenzen hinweg - zu fördern und zu gestalten“. Das Lied vom Guten Kameraden, die Bayernhymne und die Deutsche Nationalhymne beendeten das Gedenken an den Volkstrauertag.

Nocheinmal ergriff Bürgermeisterin Anita Bogner das Wort und erklärte das neue Kriegerdenkmal. Im Zuge der Sanierung der Schafhöfener Straße war nach einem geeigneten Platz für das bis dahin in einer Verkehrsinsel stehenden Kriegerdenkmals gesucht wurden. Schnell war man mit einem Platz in unmittelbarer Nähe fündig geworden. Fünf verschiedene Vorschläge zur Gestaltung wurden dem Gemeinderat vorgelegt und nach der Einigung auf einen Gestaltungsentwurf wurden die Firmen beauftragt. So hat der Steinmetzbetrieb Burger durch Mitarbeiter und Gemeinderat Josef Solleder das Denkmal aufs Feinste und detailliert saniert und gestaltet, die Firma Gegenfurtner führte saubere und fachmännische Arbeit bei den Pflasterarbeiten aus und schließlich wurde der Platz durch die landschaftsgärtnerischen Elemente von Erwin Kammermeier verschönert. „Der ganze Platz kann jetzt als Dorfmittelpunkt angenommen werden“ betonte Bürgermeisterin Anita Bogner nach ihrem Dank an alle am Bau beteiligten Firmen und Helfer zufrieden. Mit einem gemeinsamen Essen im Dorfgemeinschaftshaus wurde die Feier abgerundet.

DIE FIRMA GEGENFURTNER SPENDETE DEN ORTSVEREINE VON DÜRNHART 1000,- EURO.



Pater Alexander bei der Segnung des neuen Kriegerdenkmals



Feierlich wurde der Volkstrauertag am neuen Kriegerdenkmal in Dürnhart begangen durch Gebete des Pfarrers, mit aufgezogenen Fahnen, Bläsermusik, Fackelträgern und Grußwortrednern.

Sparkasse unterstützt Kindergärten

IN AHOLFING, ATTING, PERKAM UND RAIN

Über eine Spende von insgesamt 2.000 Euro freuten sich die Kindergärten St. Johannes, Mariä Himmelfahrt, St. Martin und St. Michael. Simon Vielreicher, Leiter der Geschäftsstelle Rain überreichte den symbolischen Spendenscheck zum Projekt „Entwicklung durch Spielen“. Vielreicher machte dabei auch deutlich, dass die Sparkasse Niederbayern-Mitte die Arbeit in den Kindergärten sehr schätzt, deshalb auch gerne finanziell unterstützt und damit gleichzeitig einen Beitrag zur Förderung der Kinder leistet. „Ganz wichtig ist für uns auch der nahe Kontakt zu dieser Einrichtung und deshalb freue ich mich auch heute, hier im Kindergarten die kleinen Knirpse näher kennen zu lernen“, so Simon Vielreicher, dem auch das persönliche Gespräch mit den Leiterinnen sehr wichtig war. Kinder lernen im Spiel, bilden neben emotionalen und sozialen Kompetenzen auch motorische und kognitive Denkstrukturen durch Erleben und Entdecken aus. Mit dem Zuschuss kauften die Kindergärten in Atting „Clis“ – Konstruktionsmaterial und eine Murbahn, in Perkam Konstruktionsmaterial „Kappla-Baukasten“ und Softbausteine, in Aholting eine Forscher-Box gefüllt mit Pipetten, Eimern, Pinzetten, Reagenzgläsern, ein Schmetterlings- und Käfermemory und Plüschtiere mit Stimmen von einheimischen Vögeln und der Kindergarten in Rain das Magnet-Konstruktionsmaterial „Magformers“.



v.l.n.r.: Simon Vielreicher, Leiter der Geschäftsstelle Rain, die vier Kindergartenleiterinnen, Anja Überreiter (Aholting), Andrea Handl (Atting), Isolde Hillinger (Perkam) und Sonja Ruof (Rain)

Die Kindergartenleiterinnen Anja Überreiter, Andrea Handl, Isolde Hillinger und Sonja Ruof bedankten sich gemeinsam mit den Kindern recht herzlich für die Unterstützung

300 Euro

FÜR DEN SC RAIN

Rain. Die Sparkasse Niederbayern-Mitte unterstützt den Sportverein in Rain mit 300 Euro. Zur symbolischen Scheckübergabe in der Filiale Rain trafen sich Geschäftsstellenleiter Simon Vielreicher und Klaus Barkenstein, Abteilungsleiter der Sparte „Fußball“. Vielreicher freute sich, dass die Sparkasse die Anschaffung von Trainingsgeräten für die Jugendabteilung unterstützt. Er betonte dabei, wie wichtig es sei, regionale Sportvereine zu fördern. „Die Sparkasse ist nicht nur verlässlicher und zuverlässiger Partner für unsere Kunden, sondern auch für die Vereine unserer Region“, so Vielreicher. Klaus Barkenstein bedankte sich sehr herzlich. Er erklärte, dass die Spende der Jugendabteilung zu Gute kommt. „Es ist besonders wichtig, die Spieler von klein auf auszubilden. Dafür werden immer Trainingsgeräte benötigt, die mit dieser Spende angeschafft werden konnten“, fügte Barkenstein hinzu. Die Förderung der Jugend ist der Sparkasse ein besonderes Anliegen.



v.l.n.r.: Über eine Spende freuten sich SC-Abteilungsleiter Klaus Barkenstein und Geschäftsstellenleiter Simon Vielreicher

„Sport fördert Teamgeist, Selbstbewusstsein, Respekt und Toleranz“, sagte Vielreicher.

Der SC Rain hat einen „Fußballhelden“

U30-EHRENAMTSPREIS 2017 - KREIS STRAUBING

DFB-Initiative „Junges Ehrenamt“ würdigt die Verdienste von Jugendleiter Kevin Lischka. 2018 geht's für ihn nach Barcelona!

Der Bayerische Fußball-Verband (BFV) hat in Regensburg zum dritten Mal U30-Vereinsmitarbeiter aus ganz Bayern mit dem Preis „Fußballhelden 2017 - Aktion Junges Ehrenamt“ ausgezeichnet. Im Vorfeld des bayerischen Zweitliga-Derby zwischen dem SSV Jahn Regensburg und der SpVgg Greuther Fürth würdigten BFV-Präsident Rainer Koch, BFV-Schatzmeister Jürgen Faltenbacher und Tobias Bracht (U30-Mitglied im Vorstandsvorstand) am Samstag die herausragenden Leistungen der 24 Kreissieger - stellvertretend für alle jungen ehrenamtlichen Vereinsmitarbeiter in den rund 4.500 Fußballvereinen Bayerns.

Für den Kreis Straubing ging die Auszeichnung an Kevin Lischka vom SC 1928 Rain. Der Jugendleiter und -trainer erhielt eine BFV-Urkunde und kommt zudem in den Genuss einer fünftägigen Bildungsreise nach Spanien. Vor Ort werden den Teilnehmern theoretische und praktische Kenntnisse vermittelt, die auf ihre jeweiligen Einsatzbereiche im Verein abgestimmt sind. Ein Ausflug nach Barcelona inklusive Besuch des legendären Camp Nou-Stadions rundet das Programm ab.

Diese DFB-Aktion, die heuer zum dritten Mal stattfindet, ist speziell für junge Ehrenamtliche im Alter von 16 bis 30 konzipiert, die sich in mindestens einem der vergangenen drei Jahre besonders um die Nachwuchsabteilungen ihrer Vereine in der Funktion als Kinder-/Jugendtrainer oder Jugendleiter verdient gemacht haben.

STIMMEN ZUR PREISVERLEIHUNG:

Rainer Koch (BFV-Präsident): „Es gibt unzählige Möglichkeiten, junge Menschen über attraktive Projekte weit über die aktive Laufbahn als Fußballer hinaus an den Klub zu binden und Schritt für Schritt an größere Aufgaben heranzuführen. Das haben die Vereine an der Basis längst erkannt. Die überwiegende Mehrheit der rund 4.500 bayerischen Vereine setzt bereits heute auf junge motivierte Mitarbeiter. Exemplarisch dafür stehen die 24 Kreissieger, die wir bereits zum dritten Mal mit dem Preis „Fußballhelden - Aktion junges Ehrenamt“ auszeichnen. Sie zeigen beispielhaft, dass es sich lohnt, auf die Fähigkeiten und Ideen junger Menschen zu vertrauen“

Jürgen Faltenbacher (BFV-Schatzmeister): „Erfahrung spielt in der Vereinsarbeit eine große Rolle. Aber um einen Klub fit für die Zukunft zu machen, braucht es auch junge Leute, die neue Ideen und frischen Wind mitbringen, Alltagsprobleme aus einem anderen Blickwinkel betrachten sowie neue Denkanstöße und Lösungsansätze liefern!“

Tobias Bracht (U30-Vorstandsmitglied): „Ohne Nachwuchs geht im Fußball gar nichts. Weder auf, noch neben dem Platz. Die jungen Vereinsmitarbeiter, die sich als Jugendtrainer oder Jugendleiter engagieren oder bereits heute die Homepages und Facebook-Seiten ihrer Klubs betreuen sowie den BFV-Liveticker mit Leben füllen, sind die Vereinsvorsitzenden und Abteilungsleiter von morgen und somit die Zukunft des Amateurfußballs. Es ist deshalb auch ungemein wichtig, diese Leistungen einmal in den Blickpunkt der Öffentlichkeit zu rücken und Danke für den unermüdlichen Einsatz zu sagen.“



v. l.: BFV-Schatzmeister Jürgen Faltenbacher, Preisträger Kevin Lischka, U30-Vorstandsmitglied Tobias Bracht und BFV-Präsident Rainer Koch

Fischerfest im Förstergarten

ANGLERFREUNDE RAIN 1984 E.V.

Am 1. und 2. Juli feierten die Anglerfreunde Rain 1984 e.V. ihr alljährliches Fischerfest im Förstergarten mit Hegefischen am Inselweiher. Angeln, geselliges Beisammensein und Ehrungen standen im Mittelpunkt dieses Festes. Nach dem offiziellen Start am Samstag um 17:00 Uhr füllten sich die Reihen schnell.

Zahlreiche Besucher, darunter auch die Bürgermeisterin Anita Bogner, der zweite Bürgermeister und Vereinskamerad Thomas Schießl mit Vertretern der Gemeinderäte ließen sich die selbstgemachten Fischspezialitäten wie Fischpflanzerl, Steckerlfisch, geräucherte Forellen und Makrele sowie andere Schmankerl schmecken.

Für Stimmung und musikalische Unterhaltung sorgte unter anderem Mathias Sachs und für die Kinder standen ein Gaudiwurm und eine Hüpfburg zum Erobern bereit. Auch zum Kinderschminken stellte man sich geduldig an.

Die langjährigen Vereinskameraden wurden im Anschluss durch den 1. Vorsitzenden, Thomas Harbort, gebührend geehrt.

- Für 10 Jahre Treue:
Karl-Heinz Breu, Hans Gallrapp, Christian Riedl, Fabian Schötz, Florian Wudi
- Für 20 Jahre:
Anton Drexler, Hubert Gerischer, Helmut Neidl, Eduard Schleinkofer, Klaus-Dieter Spies
- Für 25 Jahre:
Johann Wolf, Willi Heindl, Walter Janker

Anschließend konnte man den Abend in gemütlicher Runde ausklingen lassen. Für die Nachtschwärmer unter den Gästen wurde um 21:00 Uhr die Bar geöffnet und diese feierten mit allerlei Cocktails und Musik von DJ Danny Albrecht noch bis zur Sperrstunde.

Am frühen Sonntagmorgen liefen schon die Vorbereitungen für das traditionelle Hegefischen am Inselweiher. Neben den eigenen Vereinsmitgliedern waren auch zahlreiche Fischerkameraden aus befreundeten Vereinen gekommen. Nach dem Fischen fanden sich alle wieder auf dem Festplatz ein und konnten sich bei Steckerlfisch und Wiesenschmankerl stärken. Teilnehmer des Hegefischens wurden im Anschluss mit Geschenken in Kategorien wie beispielweise soziales Engagement oder den stärksten Verein geehrt. So konnte man ein gelungenes Fischerfest zum späten Nachmittag ausklingen lassen.

Wir bedanken uns von ganzem Herzen bei den zahlreichen Helfern und VereinskameradINNen, die dieses Fischerfest ermöglicht haben. Ein herzliches Dankeschön natürlich auch an unsere zahlreichen Gäste.

Strom- & Wasseranschluss & Pflasterarbeiten AN DER FISCHERHÜTTE

Im Jahr 2015 haben die Anglerfreunde ihre Fischerhütte im Förstergarten fertiggestellt. Nicht nur der alljährliche Karfreitagsfischverkauf, sondern auch das zweitägige Fischerfest im Juli haben sich seit dem in der Gemeinde noch besser etabliert. Vor diesem Hintergrund bedankt sich der Verein für die unbürokratische Ermöglichung des Baus recht herzlich. Ganz besonders erfreulich ist es, dass die Anglerfreunde die Errichtung der Hütte in Eigenregie leisten konnten und der Gemeindehaushalt dadurch nicht belastet wurde.



Aber nicht nur den vereinseigenen Veranstaltungen kommt die Fischerhütte zu Gute, sondern auch den Ortsvereinen sowie den Gemeindevorständen. So konnte der Burschenverein Rain mit Mädchengruppe die Hütte alljährlich für das Johannfeuer nutzen. Auch im Rahmen des Ferienprogramms der Gemeinde Rain mit jeweils 70 Teilnehmern fand das Gebäude in den letzten Jahren seine Verwendung. Ferner freuten sich der Billiard Club sowie der OGV über die kostenlose Nutzung. Der Kindergarten St. Michael konnte darin in seiner Jubiläumsfeier die warmen Speisen zubereiten und auch für das traditionelle St. Martins Fest durch den Förderverein St. Michael e.V. und dem Elternbeirat bietet die Fischerhütte eine geeignete Unterkunft. Diese Veranstaltungen bereichern das Dorfleben und den Zusammenhalt der Gemeinde. Die Anglerfreunde leisten ihren Beitrag hierzu gern.



Jedoch stieß man hinsichtlich Logistik und Vor- sowie Nachbereitung für die Veranstaltungen an Grenzen. Damit diese Vorgänge erleichtert werden und der Verein auch in Zukunft seinen Beitrag leisten kann, was ein großes Anliegen ist, beantragten die Anglerfreunde, eine feste Versorgung hinsichtlich Wasser und Strom für die Hütte schaffen zu dürfen. Ebenso wurde darum ersucht, die Umrandung der Fischerhütte sowie den Boden des Grillunterstandes pflastern zu dürfen, da somit nicht nur ein erheblicher Arbeitsaufwand wegfallen, sondern auch das Erscheinungsbild im Förstergarten nachhaltig gesteigert werden kann. Der Arbeitseinsatz sowie die Kosten werden – wie bereits beim Bau der Hütte – vom Verein übernommen und getragen.

Ein besonderer Dank und ein herzliches Vergelt's Gott gilt nicht nur unseren ehrenamtlichen aktiven Mitgliedern, sondern auch dem ortsansässigen Unternehmen Schütz Transporte und Bauschuttrecycling e.K. für die außerordentliche Unterstützung!

Jugend-Ferienzeltlager

DER ANGLERFREUNDE RAIN 1984 E.V. AM INSELWEIHER

28.-30-07.2017

Einer der Höhepunkte im Vereinsleben der Anglerfreunde Rain ist das Jugend-Ferienzeltlager. Alljährlich findet sich unsere Anglerjugend am ersten Wochenende der Sommerferien am Inselweiher ein. Dieses Jahr waren es 32 Jugendliche.



Aber nicht nur unsere Kid's freuen sich auf dieses Zeltlager. Die Anzahl der Erwachsenen, die den Weg zum Inselweiher fanden, war ebenso zahlreich. Nicht zur Kontrolle - die Eltern wollten ebenfalls ein entspanntes Wochenende am Inselweiher genießen und ihren Sprösslingen über die Schulter schauen. Auch Petrus meinte es gut und die Sonne schien. Am Freitag, pünktlich um 15.00 Uhr, piff Jugendleiter Thomas Danhauser das Hegefischen an und die Köder flogen in hohem Bogen in den Inselweiher. Zu später Stunde wurde das Fischen zur Nebensache. Viele Kid's zogen ihre Ruten aus dem Wasser und kamen zur geselligen Runde am Lagerfeuer zusammen. Wie jedes Jahr luden die Anglerfreunde Rain am Samstagnachmittag zum Schnupperfischen ein. Hier können Kid's ausprobieren, ob ihnen das Angeln gefällt. Die Ausrüstung, angefangen von den Ruten bis hin zu den Ködern, werden von den Anglerfreunden Rain gestellt. Das Interesse war groß und 14 Jugendliche folgten unserer Einladung. Unter Betreuung und Anleitung unserer erwachsenen Mitglieder durften die "Schnupperfischer" ihre Angel auswerfen und konnten Rotaugen, Rotfeder, Brassen und sogar Schleien auf die Schuppen legen. Nach einem deftigen Frühstück am Sonntagmorgen wurde noch bis Mittag gefischt und der ein oder andere Karpfen gekeschert, bis um 12.00 Uhr der Schusspiff erfolgte.

Die begehrte Trophäe, unser Zeltlager-Wanderpokal, für den engagiertesten Jungangler ging diese Jahr an Julian Schwanzer. Herzliche Glückwunsch.

Burschenverein Wiesendorf-Bergstorf

WIRD 65 JAHRE ALT

Da ging's ab !!!!!.... oder „ Ein kleines Dorf feiert ein großes Fest“. Die letzten Monate waren geprägt von den Vorbereitungen auf das Jubiläum. Vom 9. Bis 12. Juni stand der Ortsteil Wiesendorf-Bergstorf ganz im Zeichen des 65. Geburtstages des Vereins! Als Schirmherr konnte MdL Josef Zellmeier, als Fahnenmutter Bianca Huber und als Fahnenbraut Silvia Hilmer gewonnen werden. Der Patenverein war traditionsgemäß der Burschenverein Eintracht Atting. Mit viel Aufwand bereitete der Festausschuß rund um die Festleiter Helmut Nebel und Christian Steger das große Fest vor und stellte ein umfangreiches und unterhaltsames Programm zusammen.



Verwaltungsgemeinschaft Rain

SCHLOSSPLATZ 2 • 94369 RAIN • 0 94 29 / 94 01 - 0 • INFO@VGEM-RAIN.DE

GESCHÄFTSSTELLENLEITER

HERIBERT WAGNER

Tel 0 94 29 / 94 01 - 12

Mail wagner@vgem-rain.de

BAUAMT (AHOLFING, ATTING, RAIN)

GERHARD SCHÖNHAMMER

Tel 0 94 29 / 94 01 - 23

Mail schoenhammer@vgem-rain.de

BAUAMT (PERKAM SCHULVERBAND, VG)

DOMINIK SCHMID

Tel 0 94 29 / 94 01 - 24

Mail schmid@vgem-rain.de

PASS- & MELDEAMT

KATHRIN FALT

Tel 0 94 29 / 94 01 - 11

Mail faltl@vgem-rain.de

PASS- & MELDEAMT, POSTSTELLE ARCHIV

FLORIAN KNOTT

Tel 0 94 29 / 94 01 - 14

Mail knott@vgem-rain.de

STANDESAMT, RENTENANTRÄGE

INGRID LANDSTORFER

Tel 0 94 29 / 94 01 - 16

Mail landstorfer@vgem-rain.de

KASSE (AHOLFING, ATTING)

ELEONORE BAUER

Tel 0 94 29 / 94 01 - 27

Mail bauer@vgem-rain.de

KASSE (PERKAM, RAIN, SV, VG)

ANDREA NIEFANGER

Tel 0 94 29 / 94 01 - 15

Mail niefanger@vgem-rain.de

KÄMMEREI, VERSICHERUNGSWESEN, EDV

KONRAD SCHMALHOFER

Tel 0 94 29 / 94 01 - 22

Mail schmalhofer@vgem-rain.de

LOHNBUCHHALTUNG, PERSONAL

ALEXANDER WITT

Tel 0 94 29 / 94 01 - 21

Mail witt@vgem-rain.de

GRUND-, GEWERBESTEUER, VERMÖGENSERFASSUNG

KEVIN LISCHKA

Tel 0 94 29 / 94 01 - 17

Mail lischka@vgem-rain.de

SITZUNGSSAAL

Tel 0 94 29 / 94 01 - 20

ARCHIVWESEN

KERSTIN PÖSCHL

Tel 0 94 29 / 94 01 - 32

Mail poeschl@vgem-rain.de

KANAL-, KINDERGARTENGEBÜHREN, LIEGENSCHAFTEN, GEWERBEAN- & ABMELDUNGEN, HUNDESTEUER, UMSTELLUNG AUF SEPA

THOMAS BACHMEIER

Tel 0 94 29 / 94 01 - 19

Mail bachmeier@vgem-rain.de

INFO/ POST/ ANMELDUNG

BRIGITTE KRAUS

Tel 0 94 29 / 94 01 - 30

Mail kraus@vgem-rain.de

VORZIMMER, SCHREIBKANZLEI

Tel 0 94 29 / 94 01 - 28

Mail gebhard@vgem-rain.de

BÜRGERMEISTERIN ANITA BOGNER

Tel 0 94 29 / 94 01 - 18

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo-Fr 08.00 - 12.00 Uhr
Mo, Do 13.30 - 16.00 Uhr
und nach Vereinbarung
Mi 13.30 - 18.00 Uhr

Wichtige Nummern

- Rettungs-, Feuerwehrnotruf 112
- Polizei notruf 110
- Ärztliche Bereitschaft 116 117
- Giftnotruf Nürnberg 09 11 - 39 82 45 1
- Giftnotruf München 089 - 19 24 9
- Dr. med. Vera-Maria Gohlke 0 94 29 / 94 000
- Polizeiinspektion Straubing 0 94 21 / 86 8 - 0
- Telefonseelsorge 08 00 - 11 10 11 1
08 00 - 11 10 22 2
- Krisendienst Horizont bei Selbstmordgefahr 09 41 / 58 18 1
- Wasserzweckverband 0 94 21 / 99 77 - 77
- Energieversorgung Heider 0 94 82 - 20 40
- Landratsamt SR-Bogen 0 94 21 / 97 3 - 0
- Grund- und Mittelschule Rain 0 94 29 / 94 05 - 0
- Grundschule Aholfing 0 94 29 / 46 0



Herzlichen Dank
an Klaus Eisenmann
für die Bilder



„PINNWAND“

Wenn Sie gerne Ihre eigenen Schnappschüsse aus der Gemeinde **veröffentlichen** wollen, dann senden Sie uns diese **per e-Mail** zu!

*Straßenfest
in Dümhart*



Rain von oben



*OGV-Herbstausflug
Tiergarten Straubing*



*Salzburg-
fahrt der
Schule
Rain*

